

Medienmitteilung der Universität Liechtenstein
13. Juni 2022

Zertifikatsübergabe an neue Blockchain- und FinTech-Spezialisten an der Universität Liechtenstein

Vaduz – 28 Studierende haben den Zertifikatsstudiengang Blockchain und FinTech der Universität Liechtenstein erfolgreich absolviert. Im Rahmen der Abschlussfeier am 10. Juni überreichten Regierungschef Dr. Daniel Risch und Edi Wögerer, CEO von Bank Frick, den Absolventinnen und Absolventen die Zertifikate.

Durchgeführt wurde der Zertifikatsstudiengang durch das Institut für Finance der Universität Liechtenstein mit Unterstützung von Bank Frick aus Balzers. Das Programm vermittelt neuestes Wissen und Kompetenzen zum Umgang mit zugleich disruptiven und potenziell erfolgversprechenden Technologien in der Finanzindustrie.

„Der Studiengang Blockchain und FinTech der Universität Liechtenstein, mit speziellem finanzwirtschaftlichem Fokus, ist als der erste dieser Art, mittlerweile im gesamten deutschsprachigen Raum bekannt. Liechtenstein hat auch hier eine Vorreiterrolle und die Ausbildung zu Blockchain- und FinTech-Spezialisten liefert unseren Teilnehmenden herausragende Zukunftschancen“, meint Studiengangsleiter PD Dr. Martin Angerer.

Regierungschef Dr. Risch unterstreicht die Bedeutung solch einer Ausbildung für den Standort Liechtenstein und nahm die Zertifikatsübergabe an die neuen Blockchain- und FinTech-Spezialisten, zusammen mit Bank Frick CEO Edi Wögerer, in einer Zeremonie im Auditorium der Universität persönlich vor. Der Regierungschef hebt hervor: „Ständige Weiterbildung fördert nicht nur die Wettbewerbsfähigkeit Liechtensteins, sie erhöht auch den Wohlstand und leistet einen wesentlichen Beitrag zu einem gesunden Wachstum der Wirtschaft.“

„Durch den Studiengang wird ein breit angelegtes Grundverständnis der Chancen und Herausforderungen im Bereich Blockchain und FinTech vermittelt. Besonders hervorzuheben sind die Themenabende im Rahmen jedes Moduls. Die praxisbezogenen Impulsvorträge bieten sehr interessante Einblicke in die aktuellen Entwicklungen und Raum für Diskussionen“, berichtet Karin Stadelmann von der Liechtensteinischen Landesbank, die als beste Studierende des Jahrgangs ausgezeichnet wurde.

Langfristige Zusammenarbeit

Der Studiengang ist Teil einer auf mehrere Jahre angelegten Kooperation zwischen der Universität und Bank Frick. Die Verantwortlichen sehen in dem Studiengang einen wichtigen Erfolgsfaktor für den heimischen Finanzplatz und die Gewinnung von Experten. „Die Absolventinnen und Absolventen sind nun in der Lage, Chancen und Risiken richtig einzuschätzen und Produkte in ökonomischer, technologischer, rechtlicher und steuerlicher Hinsicht zu

bewerten. Sie sind somit ein wichtiger Baustein für eine erfolgreiche Zukunft unseres kleinen, aber feinen Hotspots für FinTech- und Blockchain“, sagt Edi Wögerer.

Der nächste Zertifikatsstudiengang zum Thema „Blockchain in Finance und FinTech“ beginnt im Januar 2023. Detaillierte Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung sind bald wieder auf der Website der Universität zu finden.



Beste Studierende Karin Stadelmann (LLB), mit Martin Angerer, Daniel Risch und Edi Wögerer (v. l.).

2993 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Universität Liechtenstein

Die Universität Liechtenstein ist eine führende Hochschule der internationalen Bodenseeregion. Sie ist ein Raum für persönliche Entfaltung und für Begegnung. In den Bereichen Architektur und Raumentwicklung, Entrepreneurship, Finance, Wirtschaftsrecht und Wirtschaftsinformatik wirkt sie als ein bedeutender Ort kritischen und kreativen Denkens und als Innovationsstätte für Zukunftsgestaltung. In zahlreichen Projekten und Programmen gibt sie Impulse für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Seit über 50 Jahren werden gefragte Fachkräfte aus- und weitergebildet. Das Studium erfolgt in einem sehr persönlichen Umfeld. www.uni.li